

Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Geschichte und Kultur	03.11.2023	2023/296

♣ Beratungsfolge		
Kultur- und Schulausschuss	öffentlich	13.11.2023
Kreistag	öffentlich	11.12.2023

Tagesordnungspunkt 2

Erhöhung der institutionellen Förderung für das Jüdische Museum Gailingen

Beschlussvorschlag

Dem Antrag des Vereins für jüdische Geschichte Gailingen e. V. zur Erhöhung der institutionellen Förderung des Jüdischen Museums Gailingen um 13.000 EUR auf insgesamt 35.000 EUR wird zugestimmt.

Historie und Sachverhalt

Das Jüdische Museum Gailingen, dessen Träger der Verein für jüdische Geschichte Gailingen e.V. ist, dokumentiert exemplarisch die jüdische Geschichte in der Region und ist eine wichtige Anlaufstelle für geschichtliche und politische Bildung für zahlreiche Schulen des Landkreises Konstanz und der Nachbarregionen. Mit seiner Ausstellung und einer herausragenden Sammlung erinnert das von großem ehrenamtlichem Engagement getragene Museum an die Geschichte und an die Vernichtung der jüdischen Landgemeinden im Hegau und bildet damit stellvertretend für den gesamten Landkreis einen bedeutenden Aspekt der Geschichte des Kreisgebiets ab.

Für das Haushaltsjahr 2018 hat der Landkreis erstmals beschlossen, mit dem jährlichen Betrag von 22.000 EUR die Einrichtung einer Halbtagsstelle für eine wissenschaftliche Mitarbeiterin im Jüdischen Museum Gailingen zur Unterstützung der im Übrigen ehrenamtlich ausgeführten Tätigkeit im Museum zu finanzieren.

Die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der pädagogischen Wissensvermittlung sowie die intensive wissenschaftliche Betreuung und Aufarbeitung des umfangreichen Fundus des Museums kann durch eine halbe wissenschaftliche Stelle auf Dauer nicht gewährleistet werden. Verschärft wird diese personelle Herausforderung durch das altersbedingte Ausscheiden eines besonders engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiters des Museums. Um das Museum nachhaltig in die Zukunft zu führen, wird daher die Einrichtung einer Vollzeitäquivalenzstelle in Entgeltgruppe 11 erforderlich, welche der Verein aus eigenen Mittel nicht vollständig finanzieren kann. Um einen Teil der Mehrausgaben decken zu können, beantragt der Trägerverein eine Erhöhung der bislang bewilligten institutionellen Förderung des Jüdischen Museums Gailingen um 13.000 EUR. Die notwendigen weiteren Mittel werden durch den Verein, die Gemeinde Gailingen sowie gegebenenfalls weitere Zuschussgeber aufgebracht.

Anlagen

Anlage 1 – Antrag des Vereins für jüdische Geschichte Gailingen e. V. auf Erhöhung der institutionellen Förderung des Jüdischen Museums Gailingen

Art der Aufgabe							
☐ Staatliche Aufgabe ☐ Selbstver		rwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe					
		Selbstve	rwaltungsaufgabe - Fre	iwillige Aufgabe			
				_			
Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)							
keine Auswirkungen							
Auswirkungen auf:							
Strategie-Nr.:	25 Handlungsfeld: Kultur						
Leistungsziel:	Zuschusszahlungen an Kultureinrichtungen, Projektförderung für kulturelle Projekte, Bezuschussung der Kunststiftung Landkreis Konstanz						
Maßnahme:	Förderung von kulturellen Projekten nach erfolgter Antragstellung und Abstimmung im Kultur- und Schulausschuss und Kreistag sowie Förderungen im Rahmen des Kleinförderfonds des Landkreises Konstanz						
Finanzielle Auswirkung	gen						
Aufwendungen bzw. Auszahlungen			Betrag	HH-Jahr/e			
			35.000 EUR	2024			
⊠ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig		(13.000 EUR zusätzlich gegenüber Vorjahre)					
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung			Betrag	HH-Jahr/e			
☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig		EUR					
Nettoauswirkungen		35.000 EUR	2024				
☐ Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e 2024) veranschlagt							
Aufgrund der noch anstehenden Beratungen im Kultur- und Schulausschuss können die beantragten Mittel nur über die Änderungsliste unter Vorbehalt des Beschlusses des Kreistages in den Haushalt 2024 eingebracht werden.							